

Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei Hanau

**Kraftwerk Staudinger**  
**Stellungnahme der Stadt**  
**Alzenau im**  
**Raumordnungsverfahren**  
**Vortrag im Stadtrat**  
**am 29. Januar 2009**  
Referent: Matthias Möller-Meinecke

Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei Hanau

# Raumordnungsverfahren

## Was ist das?

Abstimmung mit den Erfordernissen der Raumordnung und Landesplanung.

Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei Hanau

# **Wer entscheidet über zu prüfende Alternativen?**

Der Antragsteller bringt die Prüfungsinhalte ein.

Das ist hier die hessische Landesregierung, die ein ROV „von Amts wegen“ einleitete.

Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei Hanau

# Was ist Gegenstand der Prüfung?

Alle Anlagen, die sachlich und räumlich mit dem Kohlekraftwerk „als Einheit“ verbunden sind, also auch die Kohletransport und –lager, Stromtrassen und Mainverbreiterung.

# Prüfungskriterien des ROV

Kriterien sind:

1. Belange des Raumordnungsgesetzes
2. Grundsätze des Landesentwicklungsplanes
3. Ziele/ Grundsätze des Regionalplanes

Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei

# „Länderübergreifendes“ ROV

Kriterien für „länderübergreifend“ sind

- auch die Grundsätze des bayerischen und niedersächsischen Planungsrechts und
- Ziele und Grundsätze des Regionalplanes Bayerischer Untermain

Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei Hanau

# Umweltverträglichkeit

Auswirkungen des Kraftwerkes auf Menschen, Tiere, Pflanzen, Boden, Wasser, Luft, Klima und Landschaft sind erstens zu ermitteln und zweitens zu bewerten.

Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei Hanau

# Alternativen

Die Prüfung schließt die von der Hess. Landesregierung eingeführten

- Standortalternativen oder
- Technikalalternativen

ein. (§ 18 V HLPFG)



Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei Hanau

# Öffentlichkeit im ROV (1)

Städte, Gemeinden, Landkreise,  
Fachbehörden, Naturschutzverbände  
und die Regionalversammlung sind zu  
unterrichten und zu beteiligen.

Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei Hanau

# Öffentlichkeit im ROV (2)

Unterlagen 1 Monat zur Einsicht  
öffentlich ausgelegt

Anregungen und Bedenken können bis  
zum 16. Februar beim  
Regierungspräsidium Darmstadt  
vorgebracht werden.

Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei Hanau

# Wirkung des ROV

verwaltungsinterne Abstimmung

kein Rechtsmittel

landesplanerische Beurteilung ist „zu berücksichtigen“ und steht der Genehmigung des Kraftwerkes zwingend entgegen.

Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei Hanau

# Forderungen (1)

alle 10 Alternativen im Detail prüfen  
echter Vergleich mit Block 6  
Prüfung der realen Nullvariante  
Bewertung nach Kriterien des  
Landesentwicklungsplanes und  
Regionalplanes

Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei Hanau

## **Forderungen (2)**

Durchführung Windmessungen

Windkanal-Untersuchungen

Ermittlung NO<sub>x</sub> Spitzenbelastung

Jahres-, Tages- und Stunden-

Mittelwerte an allen Meßorten

dokumentieren

Frachten der Schadstoffe beziffern

Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei Hanau

# **E.ON Schwachstellen**

kein Energiebedarf

ökologische Nachteile

Klimaerwärmung

Luftverschmutzung

Standort ungeeignet

umweltverträgliche Alternativen

Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei Hanau

# Energiebedarf ? (1)

Energiesparen,

Effizienzsteigerung,

Rückgang der Bevölkerung,

erneuerbare Energieträger

➔ *“Kohlekraftwerk verdrängt  
erneuerbare Energien”*

Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei Hanau

## **Energiebedarf ? (2)**

Die Region Untermain bzw. Hessen benötigen in kommenden 45 Jahren nicht zusätzlich 1.100 MW

Alternative für E.ON:

Blöcke 1-3 zehn Jahre weiterbetreiben

Gaskraftwerk in Vollast nutzen



Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei Hanau

# Kriterium: Ökologische Vorteile

Regionalplan Südhessen 2000 Ziff. 8-6:

“Großkraftwerke (mehr als 200 MW) sollen nur erweitert werden, wenn sich aus dieser Maßnahme in der Gesamtbetrachtung ökologische Vorteile ergeben.”

Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei Hanau

# Mehr Nachteile in 2012

mehr Klimaschädigung

mehr krebserregende Feinstäube

weniger Kaltluft durch Abwärme

mehr Aerosole in Rauchschwaden

# Klima: Abwärme

In Verdichtungsräumen und deren Kalt- bzw. Frischluftsammlgebieten sind

- Überwärmung und Emissionen zu mindern sowie
- Luftaustausch zu verbessern (8.3 LEP)

Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei Hanau

# Klima: Kaltluftfluß

Summation der Gifte bei häufigen  
austauscharmen Wetterlagen

Wärmeinsel bremst Kaltluftfluß  
(Flurwinde) vom Spessart nach Hanau

Aerosole mit Feinstäuben bedrohen  
Alzenau

# Klima in Talraue des Mains

„Raum mit besonderer Bedeutung für Klimaschutz und Luftreinhaltung“

(1) ausgeprägter Talraum mit Luftleitbahn und

(2) Verdichtungsraum mit Kalt- und Frischluftsammlgebieten (8.3 LEP)

Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei Hanau

# Umweltbelastungen

Industrie muß

schädliche Umwelteinwirkungen

auf die überwiegend dem Wohnen  
dienenden Gebiete vermeiden

(8.3 LEP)

Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei Hanau

# Emissionen

Die Summe der Emissionen soll nicht ansteigen.

Zusätzliche Emissionen sollen durch Minderungen bei anderen Anlagen ausgeglichen werden (8.3 LEP)

Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei Hanau

# Schutzbedürftige

Luftverunreinigung soll von  
Schulen, Sportanlagen, Kliniken und  
Alteneinrichtungen  
fernbleiben (8.3 LEP)



Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei Hanau

# Luftaustausch

Ausreichende Freiflächen  
zur Produktion nächtlicher Kaltluft und  
als Luftaustauschgebiet  
zu erhalten und zu sichern (8.3 LEP)

Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei Hanau

# Frischluf

Funktion der Kaltluftschneisen zur Versorgung von Wohngebieten mit Frischluft darf nicht beeinträchtigt werden:

**“Insbesondere ist die Ansiedlung luftverunreinigender Industriebetriebe unzulässig”. (8.3 LEP)**

Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei Hanau

# **Standort ungeeignet**

Vorbelastung des Ballungsraumes

Abwärme bremst Zufluß von Frischluft

enge Wohnnachbarn leiden

Abluftfahne bläst nach Alzenau

=> Alternativstandorte ungeprüft

Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei Hanau

# Luftverschmutzung

*“Die Verunreinigung der Luft soll vor allem im Verdichtungsraum verringert werden.”*



Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei

# Krebserregende Stoffe

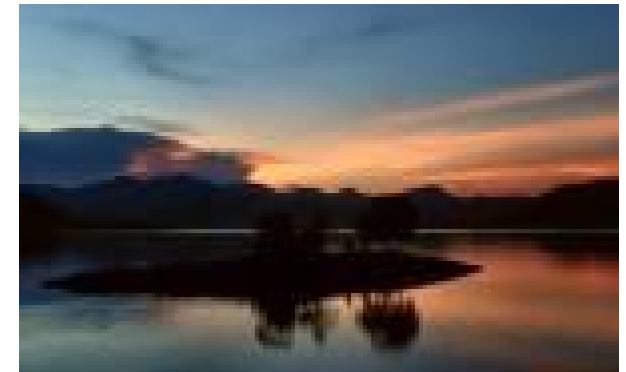
Belastungsmix aus

- Straßenverkehr
- Luftverkehr 2020 (525.000 Überflüge)
- Industrie und Gewerbe
- Hausbrand

Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei Hanau

# Luftaustausch im Grünzug

“Verbesserung des Bioklimas und  
Sicherung eines ausreichenden  
Luftaustausches, der  
Verbesserung der Qualität  
und Regeneration von Luft  
und Klima”



Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei Hanau

# Kaltluftzufluss in Wohngebiete

“Kaltluftzufluss  
darf durch Abwärme des Kraftwerks  
nicht beeinträchtigt werden.”

Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei Hanau

# Radioaktivität

Wissenschaftliche Studie:

*„In Nachbarschaft zu Kohlekraftwerk  
mehr Radioaktivität  
als neben Atomkraftwerk“*



Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei Hanau

# Erholung und Freizeit

Für Erholung  
in Natur und Landschaft sowie  
für Freizeit und Sport  
sind geeignete Gebiete und Standorte  
zu sichern (§ 2 II Nr. 14 ROV)

# Alternativen zur Kohle (1)

Es gibt verträglichere Alternativen:

- (1) Sparen, mehr Effizienz
- (2) 80% statt 46% Wirkungsgrad
- (3) dezentral nahe am Wärmebedarf
- (4) Biogas, Sonne, Wind, Erdwärme
- (5) Gas statt Kohle

Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei Hanau

# Alternativen zur Kohle (2)

Geringer Wirkungsgrad schädigt Klima

54 % + x der Kohleenergie in  
Atmosphäre

Klimaschädigung durch Gewinnung,  
Transport, Umschlag der Kohle

Steinkohlekraftwerk Staudinger Block VI bei Hanau

# Digitaler Automat für Ihre Einwendung:

[www.KKS.Moeller-  
Meinecke.de/Einwand/](http://www.KKS.Moeller-Meinecke.de/Einwand/)

Über 60 Textbausteine laden zur  
Auswahl und persönlichen Ergänzung  
Ihrer Einwendungen ein.